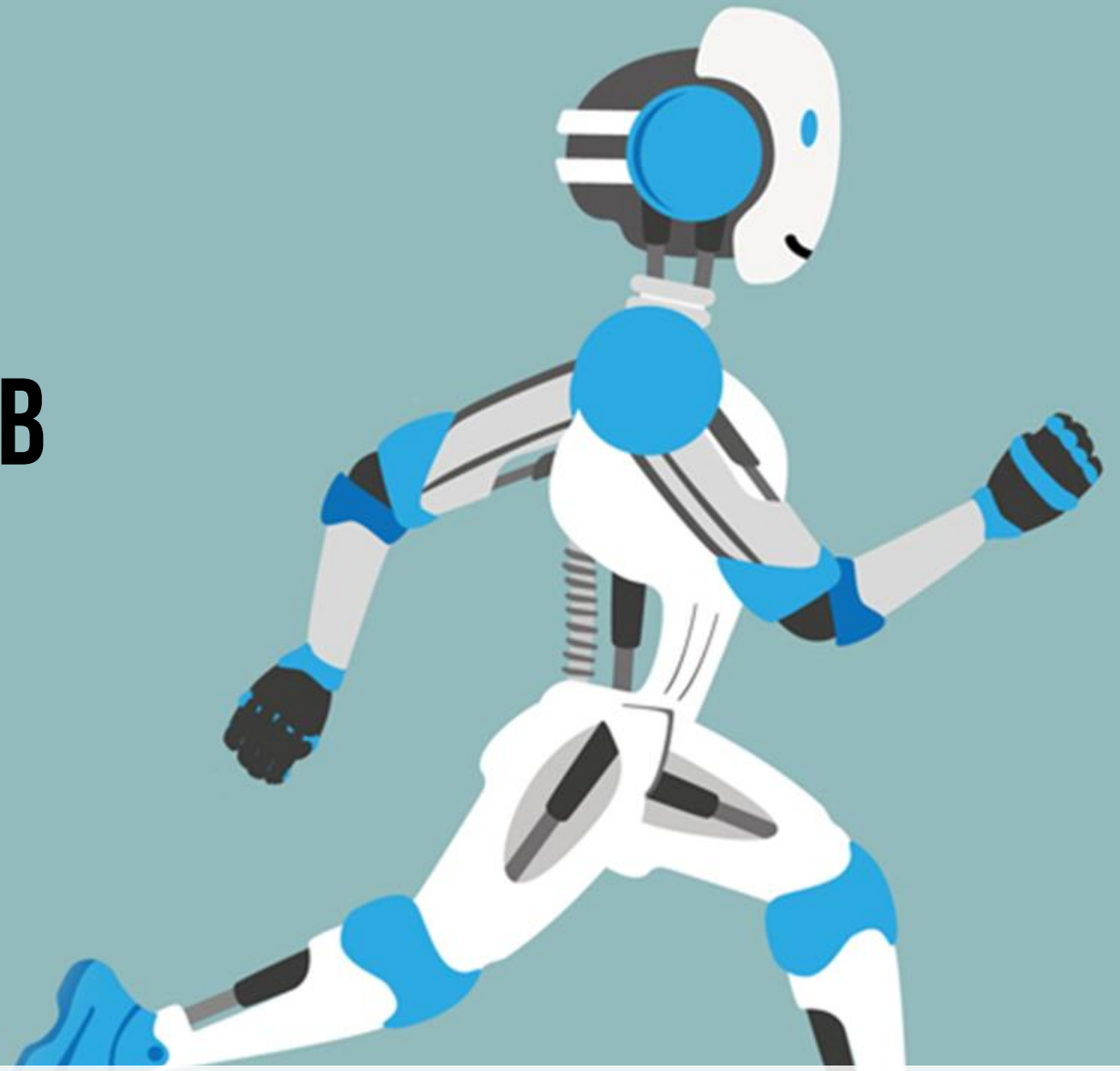
KICKOFF DES VERBUNDPROJEKTES MEKA-BB

MAXIMILIAN MÜHLHAUSEN, PROJEKTKOORDINATOR
QUALIFIZIERUNGSVERBÜNDE METALL & ELEKTRO
10.11.2021



QUALIFIZIERUNGSVERBÜNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

IHR PARTNER

FÜR BILDUNG, QUALIFIZIERUNG UND PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungsverbünde Baden-Württemberg

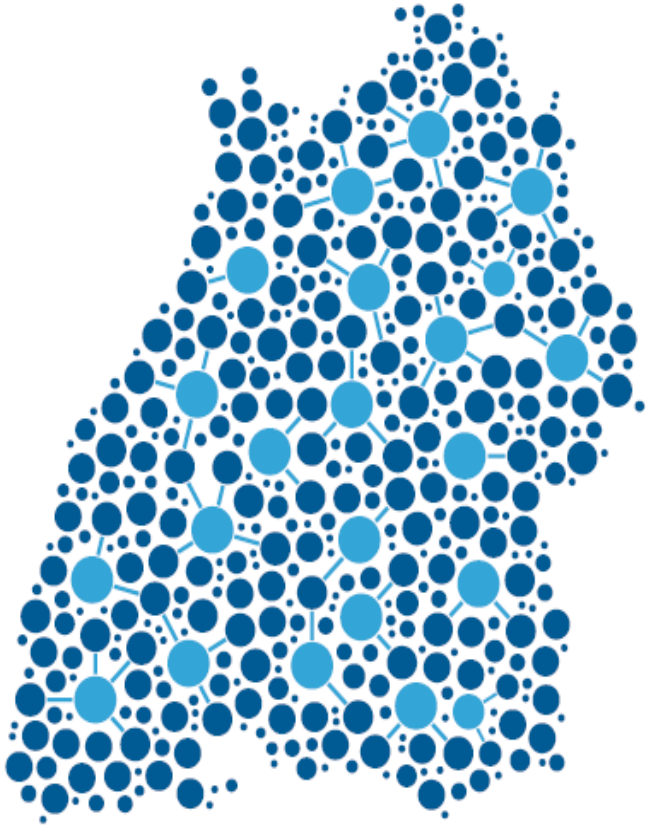
Projektförderer:

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

SÜDWESTMETALL

südwest textil

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Baden-Württemberg



Projektlaufzeit:

Pilotphase

01.07.2019 - 30.06.2021

Folgephase

01.07.2021 - 30.06.2023

Beauftragt zur Umsetzung:

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungsverbünde Baden-Württemberg

Was ist ein QV?

In einem Qualifizierungsverbund schließen sich mehrere Unternehmen und/oder Institutionen mit ähnlichen Herausforderungen in der Personalentwicklung und der Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden zusammen.

Vorteile:

- Aufbau eines Netzwerks
- Anstoß zur Veränderung
- Austausch auf Augenhöhe
- Absenkung von Weiterbildungskosten

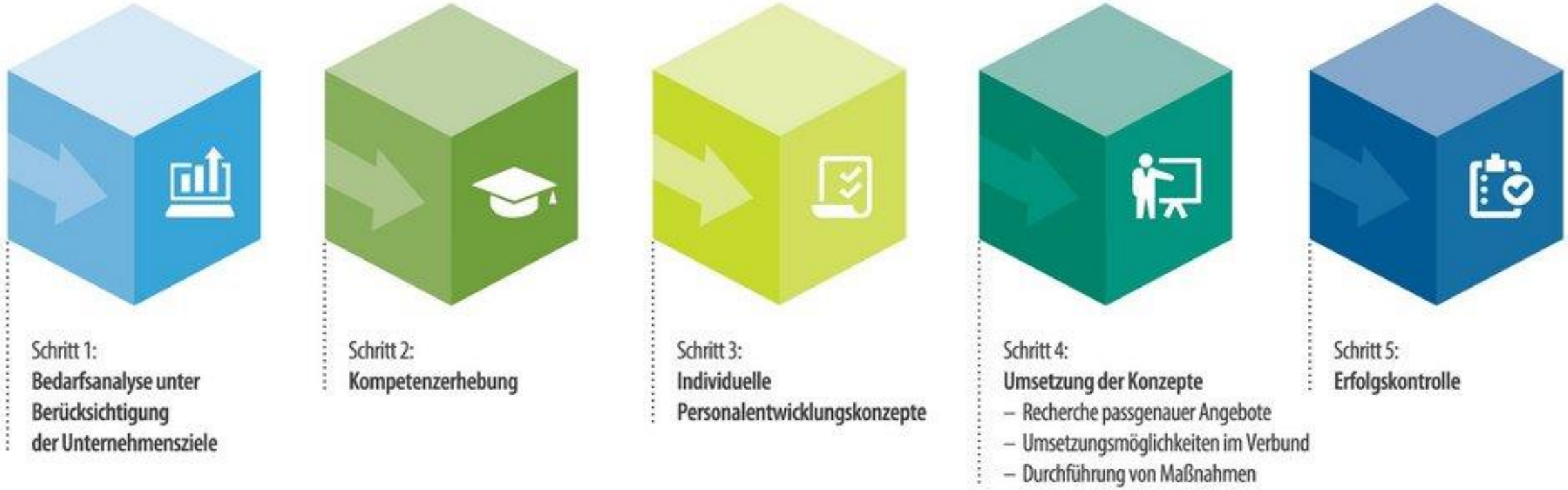
BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungsverbünde Baden-Württemberg

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

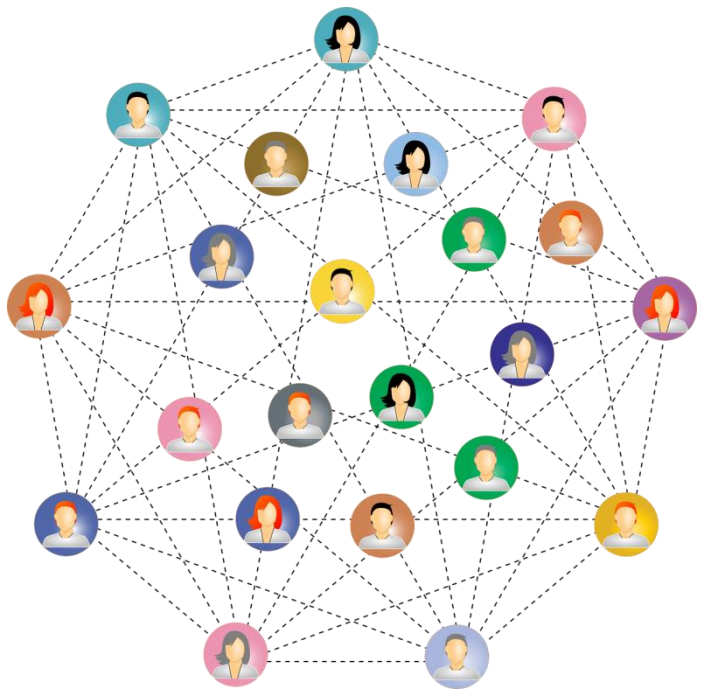
Qualifizierungsverbünde Baden-Württemberg

Beratungsansatz:



BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungsverbünde Baden-Württemberg

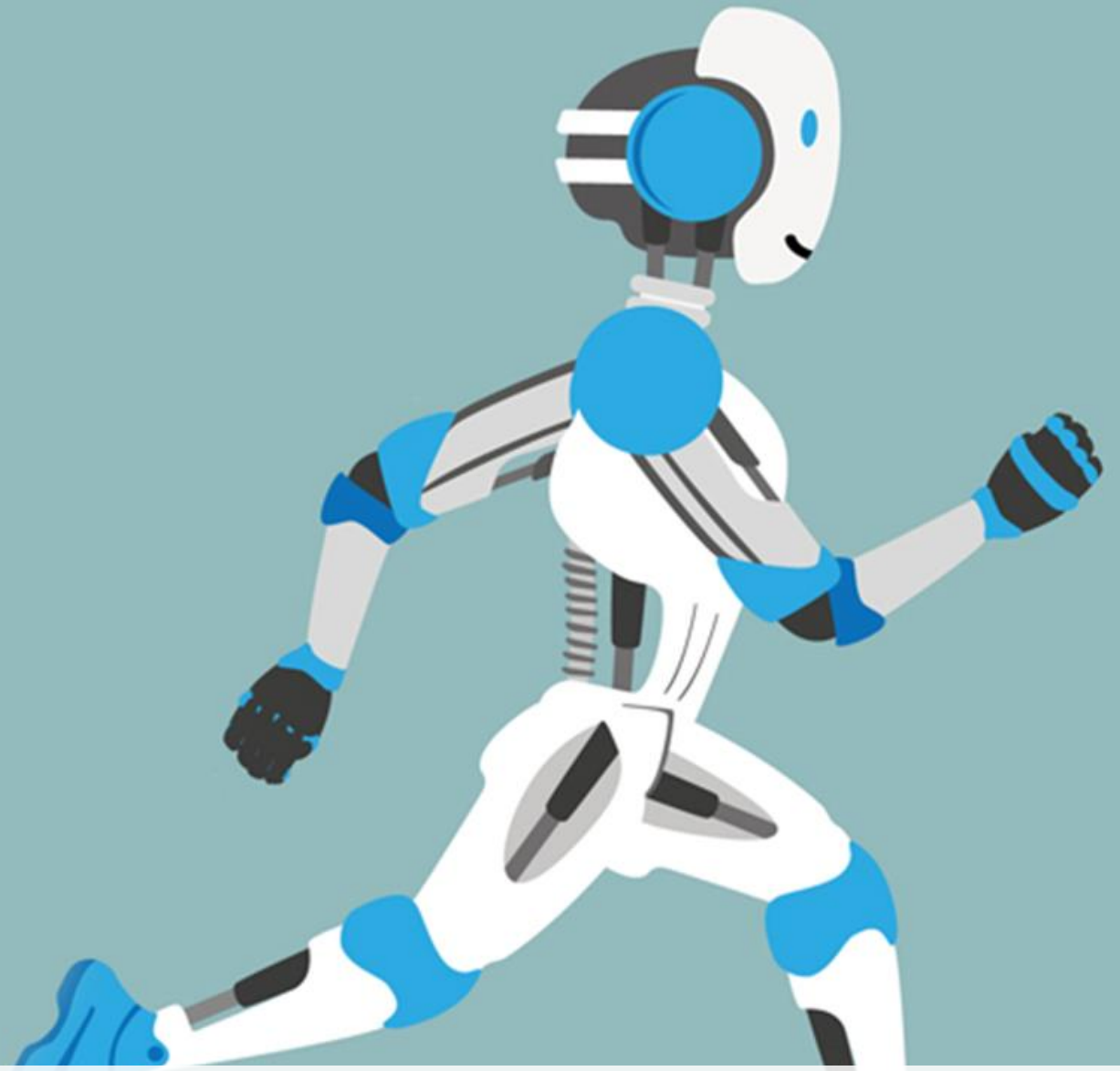


Gelingensfaktoren:

- **Sensibilisierung** und **Begleitung**
- **Umgang** und vertraulicher **Austausch**
- **Beteiligung** der regionalen Schlüsselakteure
- **„Leuchtturm-Unternehmen“** integrieren
- **Zieldefinition** und **Verbindlichkeit** schaffen
- **Mehrwert** transparent und nutzbar machen
- **Finanzierung** der Lotsenfunktion absichern
- **Kontaktformate** und flexible Teilnahmemögl. sicherstellen
- **Empowerment** steigert Attraktivität und Bindung im Verbund

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

GOOD PRACTICE



QUALIFIZIERUNGSVERBÜNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungsverbünde Baden-Württemberg

10 + 4
Verbünde/
-ansätze

1 x
M+E

4 x
M+E

2 x
M+E&
Textil

2 x
Pflege

3 x
Textil

1 x
Digital

1 x
Digital

800
Unter-
nehmen

> 70%
„echte
KMUs“

> 60%
M+E &
Textil

> 55%
AG-
Verband

VERNETZUNG

intern

extern

**VERSTETIGUNG
&
SELBST-
ORGANISATION**

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Quelle: interne Monitoringdaten Biwe mit Stand 09/2021

Qualifizierungsverbund Ostwürttemberg

Operatives Netzwerk für Qualifizierung und Beschäftigung

- **Ausgangslage**: Leuchtturm-Unternehmen (= großer Automobilzulieferer) in Problemlage
- **Schlüsselakteure**: Unternehmen; Agentur für Arbeit; Südwestmetall; Technische Akademie
- **Ziele**: Fachkräfte- & Beschäftigungssicherung; Qualifizierung im Strukturwandel; Vernetzung & Wissensaustausch

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungsverbund Ostwürttemberg

3 Verbundaktion der Bildungsträger

als gemeinsames Vorhaben zur Umsetzung von Qualifizierung in der Praxis

2 Arbeitsmarkt-Drehscheibe

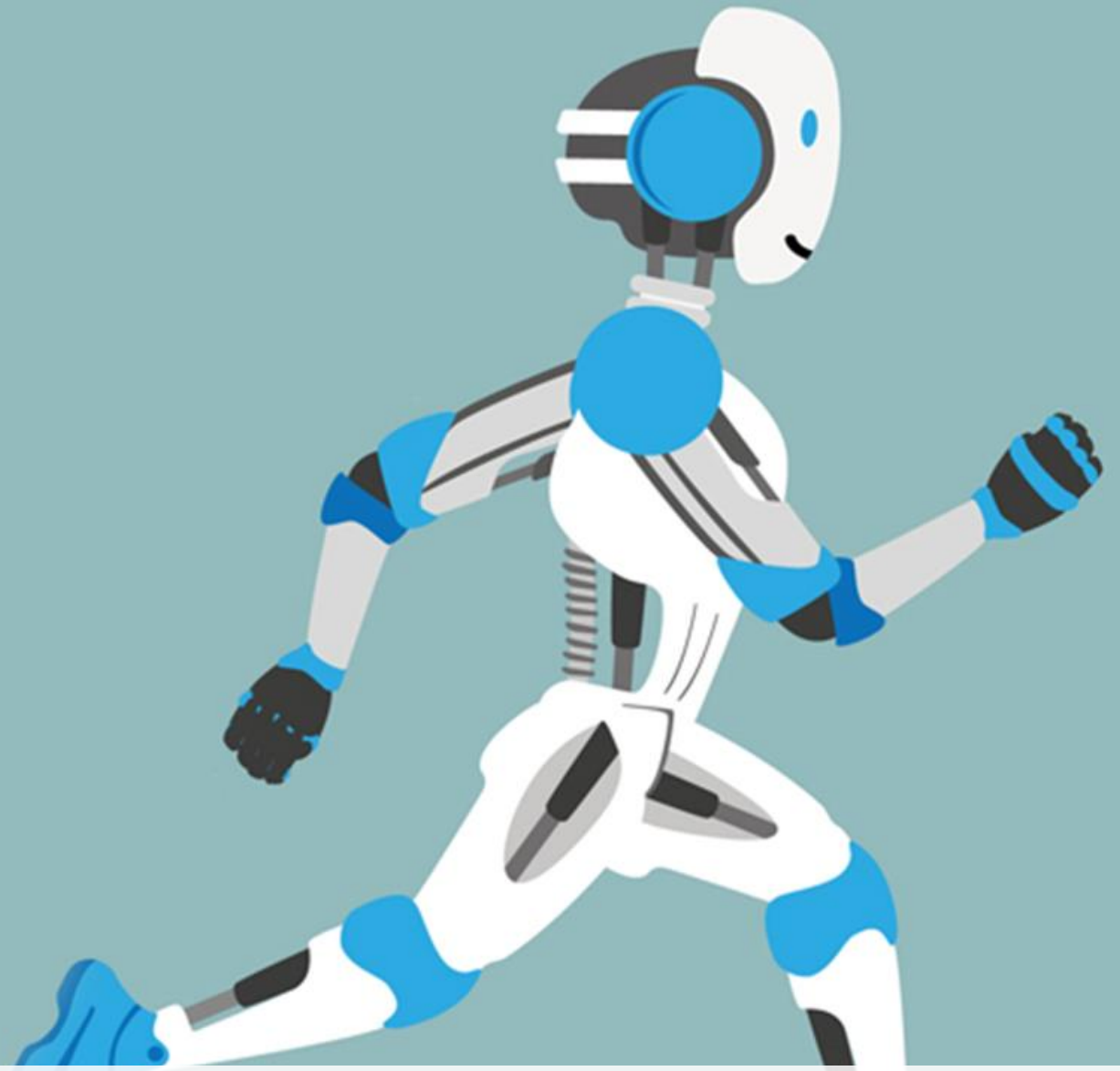
Austausch von aufnehmenden und abgebenden Unternehmen der Region

1 Qualifizierung & Weiterbildung

der Mitarbeiter im Betrieb durch Workshops in Präsenz/Online

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

LEARNINGS



QUALIFIZIERUNGSVERBÜNDE BADEN-WÜRTTEMBERG

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Evaluation der Qualifizierungsverbünde

EXKURS

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung

Untersuchungsfelder

Erkenntnisziele	Untersuchungsfelder			
	(A) Zielerreichung	(B) Stand der Umsetzung	(C) Optimierungs-bedarf	(D) Projekterfolge
	• Anzahl Verbünde • Betriebe im QV • Veränderungen in den QV • Eingesetzte Methoden für PE-Strategien	• Anzahl erreichte Betriebe • Akquisestrategien • Formen der Vernetzung im QV • Qualifizierungs-maßnahmen	• Förderliche und hemmende Fakt. • Zusammenarbeit der Akteure • Modelle von QV • Motivation der Betriebe	• Innovative Qualifizierungen • Nutzen für Betriebe • Nutzen für Beschäftigte • Zusammenarbeit der Akteure

Ergebnisse (A): Zielerreichung

- 1005 Akteure erreicht
- 12.174 Kontaktereignisse
- Fokus auf KMU (>70 %)

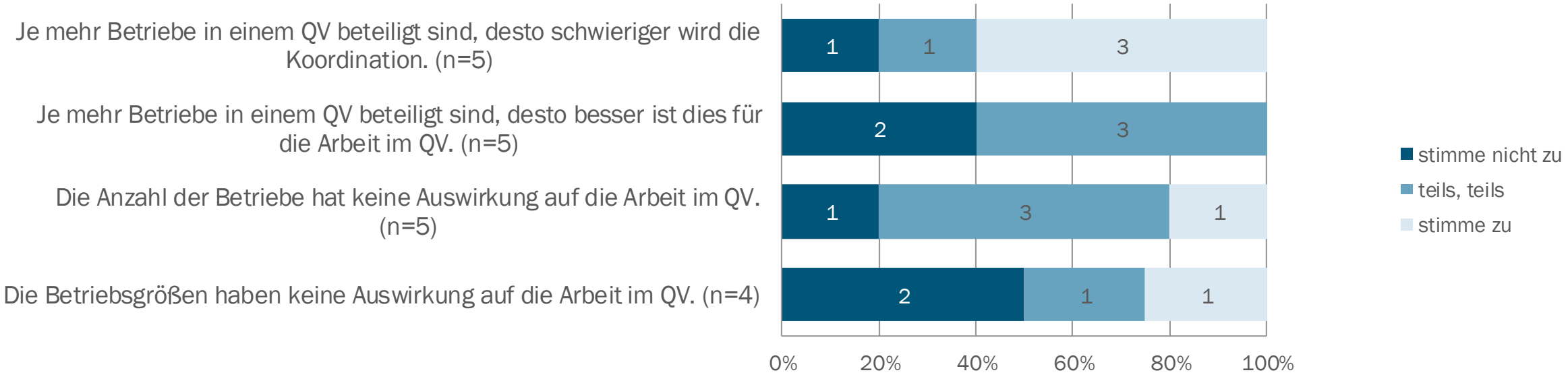
- **Lotsen-/Sensibilisierungsfunktion** für Betriebe
- Interesse der Betriebe gilt der **Verbesserung** der strategischen **Personalentwicklung** durch Beratungs- und Fortbildungsangebote
- QV teilweise als Erweiterung oder **Ergänzung des Angebots** der Agenturen für Arbeit interpretiert

Ergebnisse (B): Umsetzung

- Hauptsächlich **Personalverantwortliche in KMU** ohne eigene Personal-entwicklungsabteilung nehmen individuelle **Beratungsleistungen** in Anspruch
- Moderierter **Erfahrungsaustausch** wird geschätzt
- Qualifizierungsmaßnahmen für verschiedene **Beschäftigtengruppen** umgesetzt
- **Fortbildungen** für Personalverantwortliche v.a. zu Themen im Kontext der digitalen Transformation sind gefragt
- Fachkräfterekrutierung über eine **Arbeitsmarkt-Drehscheibe** als innovativer Ansatz in Erprobung

Ergebnisse (C): Förderliche Faktoren/Hemmnisse

- Engagement der Betriebe hängt von der eigenen Bedarfslage und den Angeboten des QV ab



→ Größe und Anzahl der Betriebe wirken sich kaum auf die Arbeitsfähigkeit der Netzwerke aus

Ergebnisse (D): Projekterfolg

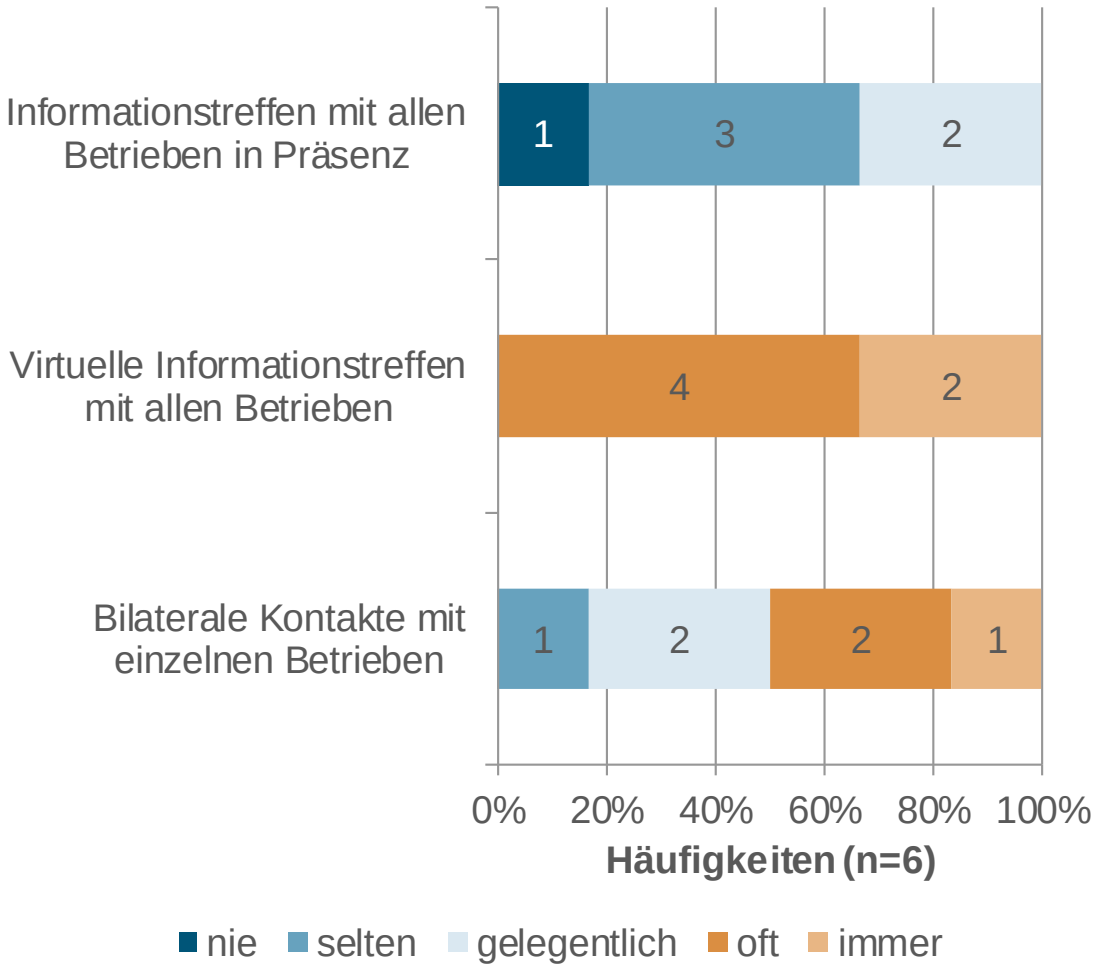
- QV stellen **Transparenz** zu unternehmensspezifischen und -übergreifenden **Qualifizierungsbedarfen** her
- QV tragen zur **Entwicklung innovative Qualifizierungsformate** bei
- QV begünstigen **unternehmensübergreifende Qualifizierungsformen** und können Weiterbildungsverbünde initiieren
- QV nehmen betriebliche Weiterbildung **vernachlässigter Zielgruppen** in den Blick

→ QV als regionale Treiber für die digitale Transformation

Ergebnisse (D): Projekterfolg

- Externes **Weiterbildungsmanagement** und zwischenbetrieblicher **Erfahrungsaustausch** bieten Mehrwert für die Betriebe
- **Austauschformate** bilden das Herzstück der Netzwerkarbeit

→ Moderations-, Koordinations- und Sensibilisierungsfunktion



Fazit

- Entstehung von **zehn** (+vier) Verbundansätzen in Baden-Württemberg
- Fokus auf **KMU** und deren **Beschäftigte**
- Starke Konzentration auf Branche **Metall- und Elektroindustrie**
- Aufbau einer guten regionalen Reichweite durch alle QV (Abdeckung aller Bezirke der Agenturen für Arbeit sowie nahezu aller Landkreise)
- QV als regionale Treiber für die digitale Transformation

→ Moderations-, Koordinations- und Sensibilisierungsfunktion des Verbundmanagements ist von zentraler Bedeutung für das Netzwerk

Ihr Ansprechpartner

MAXIMILIAN MÜHLHAUSEN

Projektkoordinator

Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.
Hopfenstraße 22
73430 Aalen

Mobil: 0162 2416531

E-Mail: muehlhausen.maximilian@biwe.de

ZUKUNFT SICHERN –

WEITERBILDUNG IM UNTERNEHMENSVERBUND.

Qualifizierungsverbünde
Baden-Württemberg.

BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.